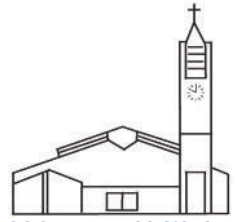


St. Korbinian, Lohhof

Ulrich & KORBINIAN



St. Ulrich, Unterschleißheim

Pfarrbrief Sommer 2022



**50 Jahre
St. Ulrich**

Regelmäßige Gottesdienstangebote:

Samstag	18:00 Uhr	Vorabendmesse	St. Korbinian
Sonntag	8:30 Uhr	Hl. Messe	St. Ulrich NK
	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst	St. Korbinian
	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst	St. Ulrich NK
	18:00 Uhr	Hl. Messe	St. Wilhelm, Oberschleißheim (nicht in den Ferien)
Dienstag	18:30 Uhr	Hl. Messe	St. Ulrich NK
Mittwoch	19:00 Uhr	Hl. Messe	St. Korbinian
	18:00 Uhr	Rosenkranz	St. Korbinian
Donnerstag	18:30 Uhr	Hl. Messe	St. Ulrich NK
Freitag	9:00 Uhr	Hl. Messe	St. Korbinian
	17:00 Uhr	Rosenkranz	St. Ulrich NK



Impressum

Herausgeber:	Pfarrverband Unterschleißheim – St. Ulrich und St. Korbinian, Im Klosterfeld 14 · Bezirksstr. 25 · 85716 Unterschleißheim
Verantwortlich:	Pfarrer Johannes Streitberger
Redaktion:	Ruth Biller, Ludger Heck, Werner Honal, Stefan Krimmer, Johannes Streitberger, Nicole Uerpmann, Silvia Wallner- Moosreiner, Florian Wolters pfarrbrief@st-ulrich-ush.de
Titelbild:	Ludger Heck, Collage aus Bildern von Kurt Steinacher
Layout:	Ludger Heck
Druck:	Grafik Design Beyer, Martina Beyer, Am Kirchberg 5a, 85391 Leonhardsbuch
Auflage:	7.000
Fotos:	Ruth Biller, Irene Forster, Richard Graf, Sabine Hanka, Ludger Heck, Werner Honal, Heike Köhler, Georg Scheichl, Nicole Uerpmann u.a. Alle Rechte bei den Fotografen.
Rätsel:	Hannah Pittner

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des jeweiligen Autors und nicht notwendigerweise die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss der Weihnachtsausgabe: 14. November 2022

50 Jahre St. Ulrich ... Pfarrverband Unterschleißheim

Die 60er-Jahre waren Jahre des Aufbruchs in eine neue Welt, die Freiheit, Grenzenlosigkeit, Kreativität und Zusammengehörigkeit versprach. Es war das Jahrzehnt der jungen Leute, die den Zweiten Weltkrieg als Kinder oder überhaupt nicht erlebt hatten. Junge Leute, die nichts mehr hören wollten von den Entbehrungen der Vergangenheit. Sie profitierten zunehmend von den immer besser werdenden Lebensbedingungen und dem zunehmenden Wohlstand.

Lohhof und Unterschleißheim erlebten in dieser Zeit des Aufbruchs einen enormen Bevölkerungszuwachs. Die gestiegene Zahl der Gläubigen machte schließlich eine Teilung der katholischen Pfarrgemeinde nötig, sodass am 1. Oktober 1972 Kurat (und dann Pfarrer) Hans Krämmer mit dem Aufbau der neuen Kuratie St. Ulrich begann.

Es heißt nicht umsonst: „Jedem Anfang liegt ein Zauber inne“. Manche von Ihnen erinnern sich noch lebhaft an die alte Holzkirche, die bis zur Fertigstellung des Pfarrzentrums mit der neuen Kirche St. Ulrich ein Gemeindeleben ermöglichte, das vom Schwung eines neuen Anfangs, dem Engagement und der Lebendigkeit, gemeinsam Kirche aufzubauen und zu gestalten, geprägt war.

Seit dieser Zeit hat sich vieles entwickelt: manches vorwärts, manches rückwärts, Neues kam, Anderes ging. Heute sind wir Pfarrverband: St. Ulrich und St. Korbinian. Das, was vor 50 Jahren jeweils eigene Wege be-

schritten hat, darf wieder, in dem Maß wie und wo es sinnvoll ist, zusammenwachsen.

Vieles hat sich seit damals verändert: Menschen, Bedürfnisse, Möglichkeiten, Strukturen, die Welt. Auch heute braucht es wie damals Aufbruch. Auch heute ringen die Christ:innen in Unterschleißheim um Perspektive, Gestaltung von Gemeinde, um den Geist, der weiter und nach vorne trägt und Antwort gibt für das Hier und Heute.

Antworten, Ziele und notwendige Strategien mögen sich verändert haben und müssen sich am heute Machbaren orientieren. Die Konstante in allem Arbeiten, Gestalten, Ringen, Feiern, Freuen und manchmal auch Leiden aber darf unser Glaube an einen Gott sein, der Mitte unseres Miteinanders, der Ziel unseres Strebens und der die Quelle unseres Lebens sein möchte. Die Ausrichtung auf ihn hin ist die grundlegende Voraussetzung, um christliches Leben und christliche Gemeinde zu gestalten.

Alle, die sich diesem Gott verbunden wissen oder auf der Suche nach ihm sind, alle, die in den Gemeinden des Pfarrverbandes Unterschleißheim ihre Heimat gefunden haben oder finden möchten, sind eingeladen, je nach Fähigkeiten und Möglichkeiten aktiv ihren Teil zum Aufbau ihrer Kirche vor Ort beizutragen. So und nur so entsteht Gemeinde. Sie sind herzlich willkommen, mit dabei zu sein.

Christian Karmann, Diakon